

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

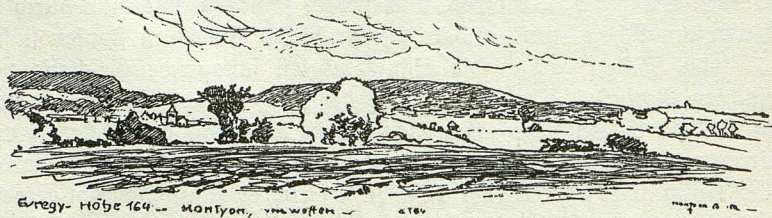
Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

klung gebracht. Allmählich gelang es hier auf dem linken Flügel den deutschen Reservisten und Landwehrleuten, die Feuerüberlegenheit zu erringen. Auch weiter rechts in Richtung auf Iverny hatten die ineinandergeschobenen Kompagnien des Regiments 66 den Bach überschritten, am rechten Flügel in der Hauptsache die 8., 9. und 12. Komp. Die Lts. d. R. *Werner* und *Boedl*, 8. Komp., fielen hier. Ein französischer Gegenangriff aus Iverny heraus konnte vom III. Batl. unter Major v. *Grolman*, unterstützt von Teilen der 3. Komp., abgewiesen werden.

Das II./Ref. 72, namentlich die 8. Komp., hatte auf dem Hange westlich Monthyon durch das starke Artillerief Feuer erheblich gelitten. Der Regimentskommandeur, Oberstlt. *Sydow*, der selber am Dorfrand durch ein Infanteriegeschöß leicht verwundet worden war, berichtet, wie er an einem Strohschober einen Unteroffizier des Bataillons, dem eine Granate den Unterschenkel abgerissen hatte, Trost zusprach und dieser entgegnete: „Ich will gerne für Kaiser und Vaterland sterben, wenn wir nur siegen.“ Zur Unterstützung des Ref. I. R. 66 befahl Oberstlt. *Sydow* dem Bataillon rechts vom Ref. I. R. 66, in Richtung auf *le Plessis-l'Évêque* anzugreifen; 4³⁵ nachm. waren die Schützenlinien im Vorgehen, es gelang verhältnismäßig schnell, sich bis auf nahe Entfernungen an das Dorf heranzuarbeiten. Die auf dem rechten Flügel vorgehende 6. Komp. zog sich dabei immer mehr nach Norden, wo eine erhebliche Lücke zum Ref. Jäg. Batl. 4 hin bestand. Auch *Sytm. v. Menges* stieß mit seiner 5. Komp., die bei dem Angriff wieder von ihrem Bataillon aufgenommen worden war, bis in den Wald nördlich *Chambre Fontaine* hinein vor. Bei der 6. Komp. wurde der schwerverwundete *Sytm. d. R. Wilcke* vom *Lambour-Gefreiten Lindner* im dichtesten Geschößhagel geborgen.

Den Artillerieschuß übernahm an Stelle des II./Ref. 72 die 4./Bion. 4.



Euregy - Höhe 164 - Monthyon, im Westen

1870

1870